



**NLSStBV**

*Wir in Niedersachsen:  
mobil. regional. sicher!*



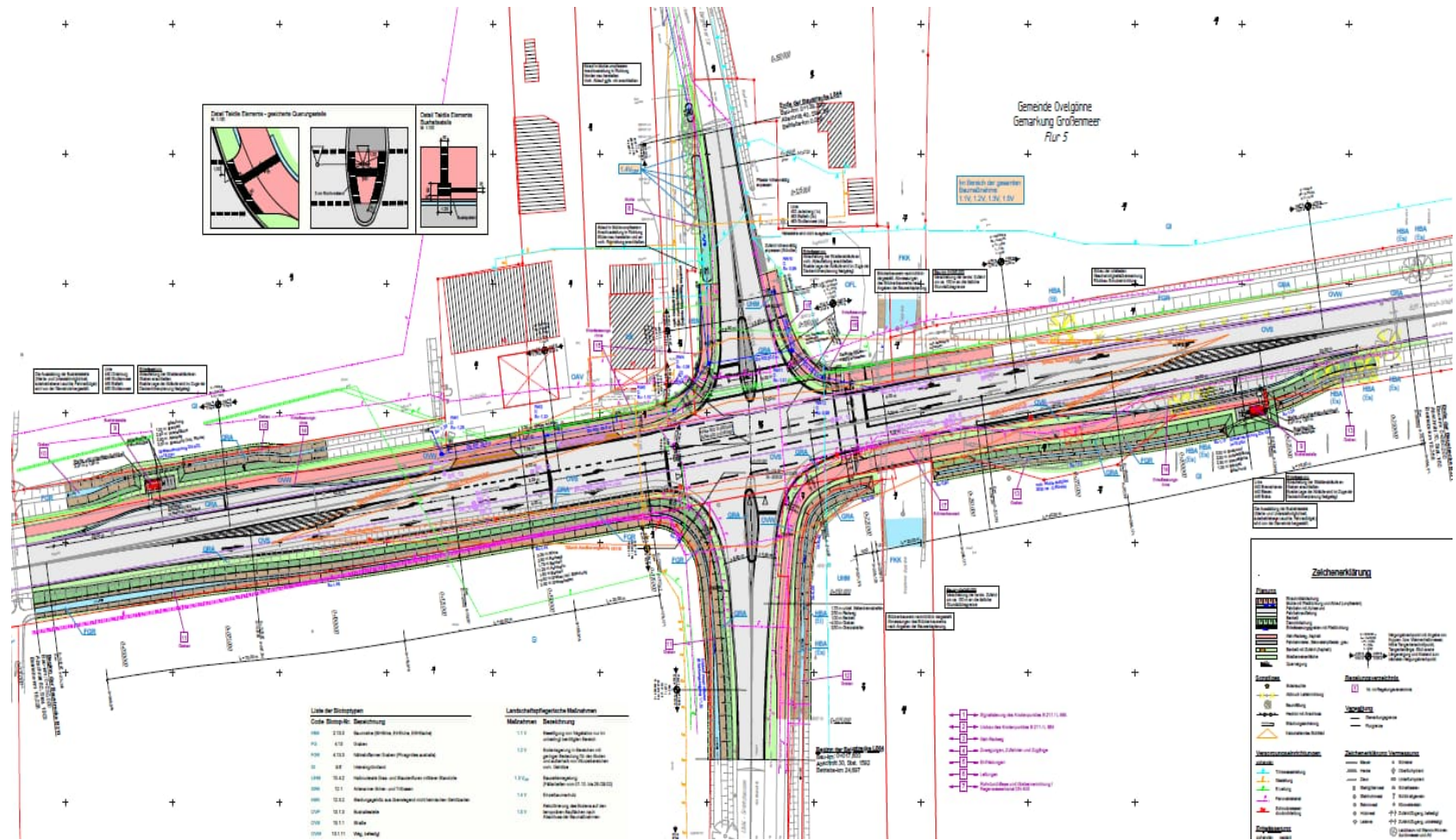
**Niedersachsen**

# Umbau des Knotenpunktes Bundesstraße 211 / Landesstraße 864 mit Erneuerung des Brückenbauwerkes über den Barghorner Zuggraben

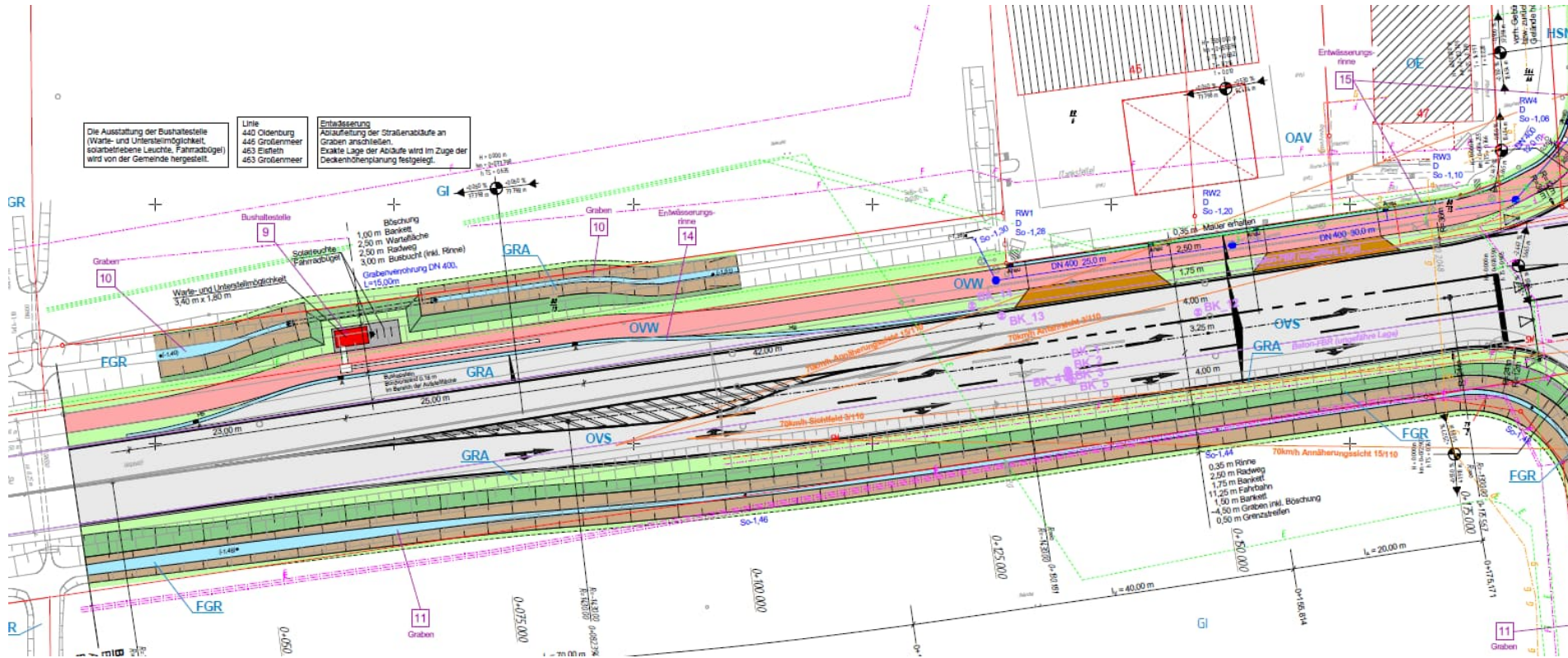
# 1. Veranlassung

An dieser Kreuzung soll die Verkehrssicherheit erhöht werden. Besonders in den Hauptverkehrszeiten hat die B 211 eine hohe Verkehrsbelastung. Daher ist bisher das Queren der stark befahrenen Bundesstraße und auch das Einbiegen auf die Bundesstraße ein Unfallhäufungsschwerpunkt. Um diesen zu entschärfen, hat der Landkreis Wesermarsch in Abstimmung mit der Unfallkommission mit Datum vom 27.03.2018 für den Knotenpunkt eine Vollsignalanlage angeordnet. Der Umbau des Knotenpunktes dient der erforderlichen Anpassung des Straßenquerschnittes an aktuelle Planungsregelwerke und Sicherheitsbedürfnisse einer ampelgeregelten Kreuzung.

# 2. Darstellung des fertigen Knotenpunktes

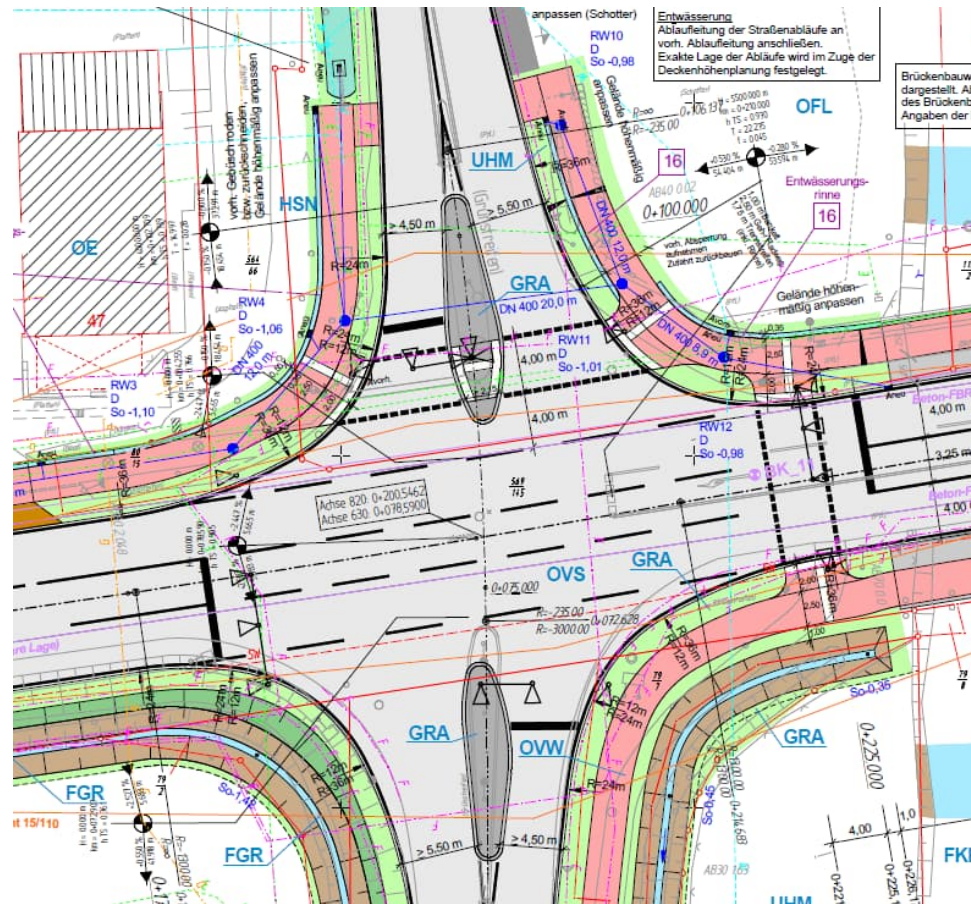


## 2. Darstellung des fertigen Knotenpunktes





## 2. Darstellung des fertigen Knotenpunktes



### 3. Konsequenz aus der Um- und Ausbauplanung

- Neubau des Brückenbauwerkes über den Barghorner Zuggraben.
- Verbreiterung der Fahrbahn, damit der erforderliche Regelquerschnitt und die neue Länge der Abbiegespuren hergestellt werden können.
- Verbreiterung der Fahrbahn für die Neuanlegung der Bushaltestellen incl. der erforderlichen Anbindung
- Aufbau einer Volllichtsignalanlage

## 4. Bauliche zeitliche Umsetzung

2023:

- Bauvorbereitende Erdarbeiten für die Verbreiterung der Fahrbahn und für die Herstellung der Bushaltestelle an der östlichen Seite des Knotenpunktes.
- Provisorische Fahrbahnverbreiterung unter Einbeziehung des Verbreiterung der Fahrbahn, damit der erforderliche Regelquerschnitt und die neue Länge der Abbiegespuren hergestellt werden können.
- Verbreiterung der Fahrbahn für die Neuanlegung der Bushaltestellen incl. der erforderlichen Anbindung
- Herstellung der provisorischen Radwegführung auf der Nord/Ostseite des Knotenpunktes incl. Aufbau der Behelfsbrücke



## 4. Bauliche zeitliche Umsetzung

2024:

- Beginn Neubau des Brückenbauwerkes über dem Barghorner Zuggraben in 3 Bauabschnitten; in 2024 Bauabschnitte 1 und 2
- Bauvorbereitende Erdarbeiten für die Verbreiterung der Fahrbahn und für die Herstellung der Bushaltestelle an der westlichen Seite des Knotenpunktes.

## 4. Bauliche zeitliche Umsetzung

2025:

- Fortführung Neubau des Brückenbauwerkes über dem Barghorner Zuggraben in 3 Bauabschnitten; in 2025 Bauabschnitt 3
- Straßenendausbau für die Herstellung des Knotenpunktes mit Erneuerung der Asphaltbinder- und Deckschicht incl. Verkehrsinseln und Markierung; Herstellung der Bushaltestellen mit den dazugehörigen Anbindungen mit den Nebenanlagen
- Neubau der Lichtsignalanlage
- Neubau der Beschilderung

## 5. Eingriffe in die Verkehrsführung

2023:

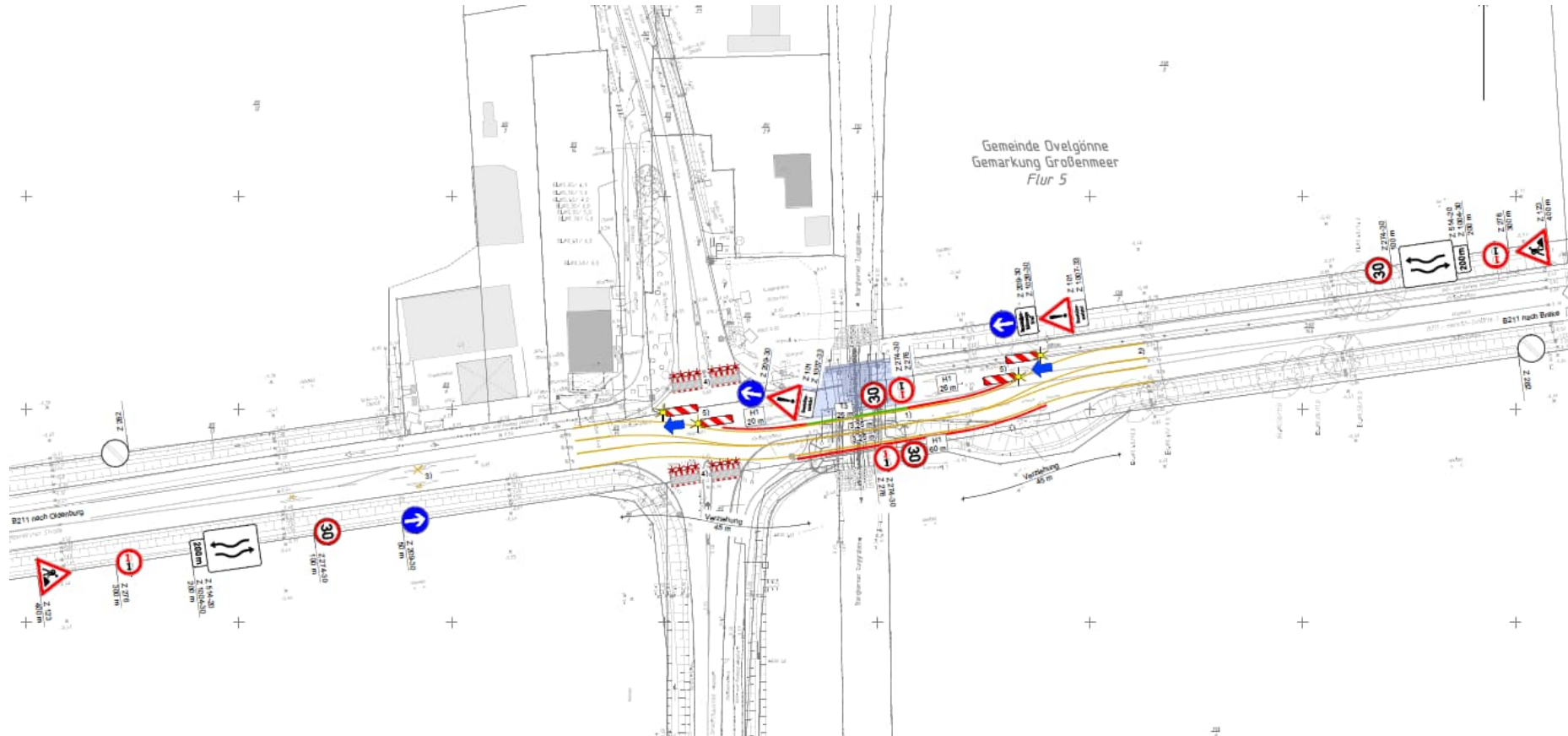
- Aktuell halbseitige Verkehrsführung bis voraussichtlich 20.10.2023; danach zweispurige Verkehrsführung bis 30.11.2023 unter Einbeziehung der provisorischen Fahrbahnverbreiterung.
- Sperrung der Ein- und Ausfahrt der Landesstraße 864.
- Sperrung des Radweges entlang der B 211
  
- *Aufhebung dieser Eingriffe voraussichtlich zum 30.11.2023*

## 5. Eingriffe in die Verkehrsführung

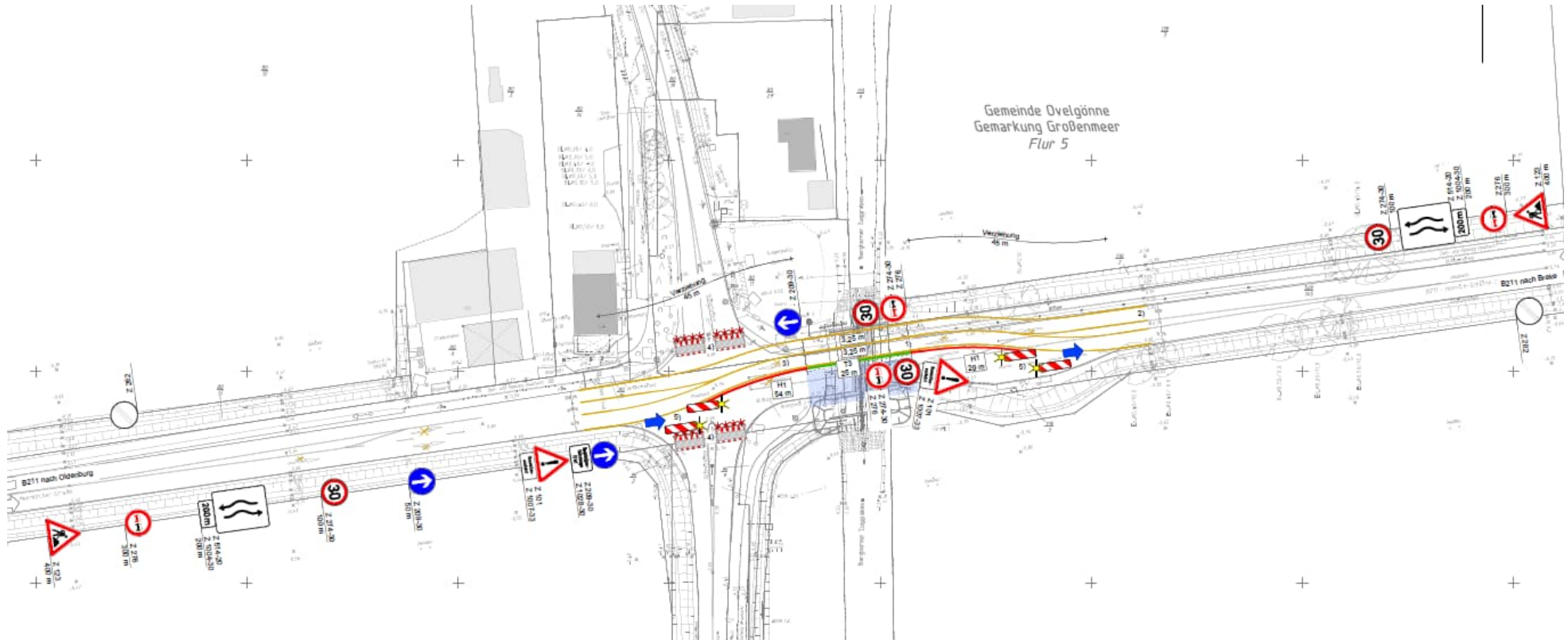
2024:

- Ab April Einrichtung der zweispurigen Verkehrsführung für die Bauzeit der Bauphase 1 und 2 des Ersatzneubaus
- Sperrung des Radweges entlang der B 211 und Führung der Radfahrer über die nördlich gelegene Behelfsbrücke zurück an die L 864/B 211.
- (Geplant) Sperrung der Ein- und Ausfahrt der Landesstraße 864.

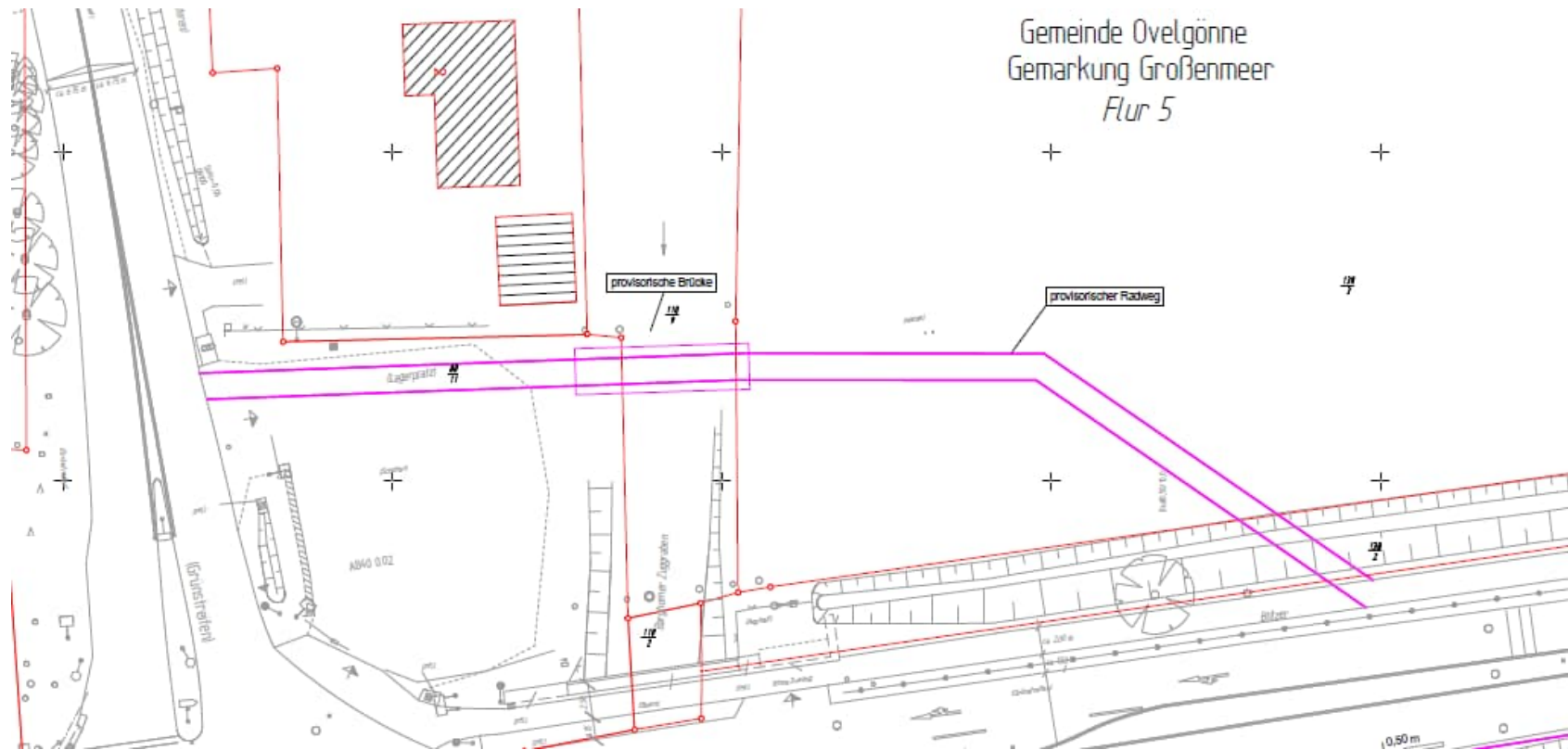
# 5. Eingriffe in die Verkehrsführung



# 5. Eingriffe in die Verkehrsführung



# 5. Eingriffe in die Verkehrsführung



## 5. Eingriffe in die Verkehrsführung

2025:

- Bis voraussichtlich Mitte Mai weiterhin zweispurigen Verkehrsführung für die Bauzeit der Bauphase 1 und 2 des Ersatzneubau Brücke über den Barghorner Zuggraben
- Ab Mitte Mai bis Ende Juni Vollsperrung des Knotenpunktes für die Bauzeit der Bauphase 3 und parallel Straßenendausbau des Knotenpunktes mit Erneuerung der abgehenden Fahrbahnäste der L 864
- Sperrung des Radweges entlang der B 211 und Führung der Radfahrer über die nördlich gelegene Behelfsbrücke zurück an die L 864/B 211.



## 6. Erkenntnisse aus der jetzigen Verkehrsführung

- Sperrung der Ein- und Ausfahrt der Landesstraße 864 während der Bauphase 1 und 2 Brückenersatzneubau über ein Zeitraum größer 6 Wochen ist in der Bevölkerung nicht toleriert und führt zu erheblichen Einschränkungen der dortigen Anlieger.
- Daher wurde in Abstimmung mit der Verkehrsbehörde des Landkreis Wesermarsch nach weiteren Möglichkeiten gesucht, damit die Ein- und Ausfahrt der Landesstraße 864 zugänglich bleibt.

## 7. Lösungsmöglichkeiten für die Verkehrsführung der L 864

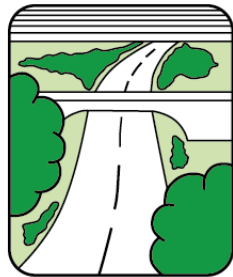
- 1. Einrichtung einer 4-Phasen Ampel für jede einzelne Fahrbeziehung nacheinander. Vermeidlich die verkehrstechnisch schlechteste Lösung für den Durchgangsverkehr auf der B 211 durch lange Wartezeiten. (Signaltechnische Untersuchung beauftragt)
- 2. Einrichtung einer Bedarfsampel. „Dauerrot“ für die Äste der L 864; Grün für die Fahrbeziehung der B 211. Äste der L 864 bekommen Grün nach eingestellter Aufstellzeit. Gefahr das Verkehrsteilnehmer trotzdem in den Knotenpunkt einfahren, weil sie zu lange warten müssen. (Signaltechnische Untersuchung beauftragt)



## 8. Ausblick

- Wenn alle drei Lösungsmöglichkeiten untersucht wurden, Abstimmung mit der Verkehrsbehörde des Landkreis Wesermarsch und der Polizei unter Einbeziehung der Gewerbebetreibenden und Landwirten welche Verkehrsführung gewählt wird
- Bauarbeiten liegen im Zeitplan. Auftrag für den Brückenersatzneubau wurde vergeben.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit  
Vielen Dank!



**NLStBV**

*Wir in Niedersachsen:  
mobil. regional. sicher!*

